

Hamburg am 24/10.93

Sehr verehrter Freund!

Endlich komme ich dazu Ihnen  
einige Zeilen zu schreiben.

Wie es voranzugesehen war,  
habe ich hier sehr viel zu thun  
und stehe ich täglich von 9 Uhr  
Vormittag bis 2 Uhr Nach-  
mittags auf dem Probau.

Abends bin ich auch von  
6 Uhr bis 1/2 11 Uhr im

Theater - Sie sehen es bleibt  
mir sehr wenig Zeit übrig.

Nun es geht mir vorläufig  
ganz gut - allerdings muß  
ich mich durchbissen

im Personal da die Herr,  
schaffen an wenig Disziplin  
s. Ordnung gewöhnt sind  
und jeder an liebsten thuen  
will was ihm beliebt. —  
da ich aber von Seite der  
Direction fest unterstützt  
werde so muss ich endlich  
durchdringen.

Ich habe, weil ich der  
Meinung bin, das die "Siegeln"  
für hier noch ausgemittelt  
sind meinen Director bestimmt  
die Stoffe zu erwerben und  
habe dies bezüglich aus d. Mit-  
theilung geschrieben wegen  
Material. Bitte wollen

Sie frachten, daß ich Buch  
& Partitur erhalten.  
Betreff die Besetzung werde  
ich alles möglich machen  
ich habe hier sehr viel  
Citeranden & gutt die  
Sache ganz gut zu machen

Bitte schreiben Sie mir  
sogleich einige Zeilen wie  
es Ihnen & Ihren liebsten Ge-  
halt - was es eines  
mit Singstücken - Theater  
gibt u. p. w.

Aber bis auf weiteres  
Mit freundschaftlichen  
Grußen  
H. Seuli  
Kainestrasse Nr. 11  
Basel  
# 33. III. 1844



Gravelli 24/10 93